

business  
//schmiede

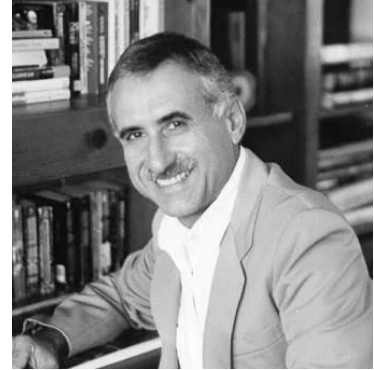
# Entwicklung einer **KEYNOTE**



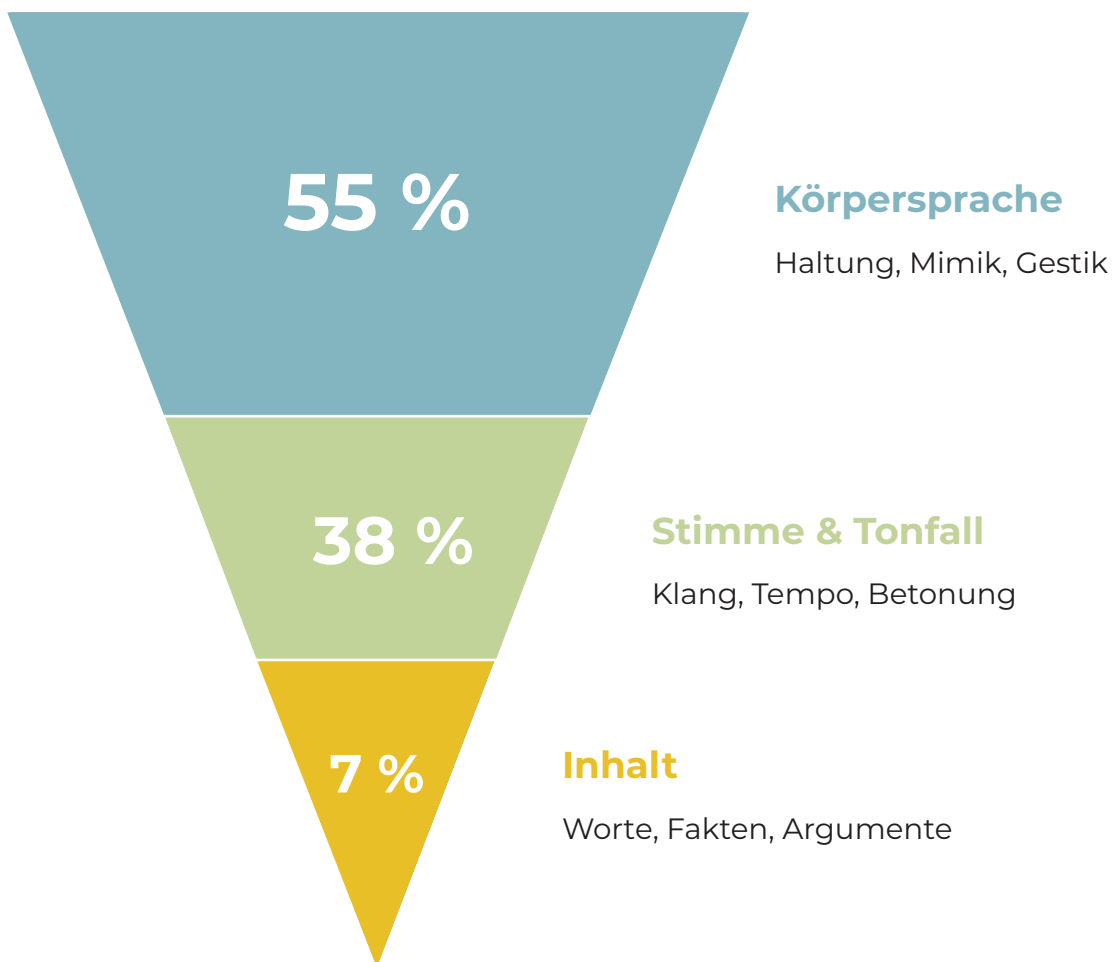
## 7-38-55-REGEL

Die 7-38-55-Regel von Albert Mehrabian zeigt:  
Nur **7 %** der Wirkung entstehen durch Inhalte –  
Worte, Fakten & Argumente. **38 %** entfallen auf  
Stimme & Tonfall mit Klang, Tempo & Betonung.  
Ganze **55 %** werden über Körpersprache trans-  
portiert, also Haltung, Mimik & Gestik.

Das bedeutet: Fachwissen ist die Grundlage,  
aber erst mit klarer Stimme, überzeugendem  
Auftreten und bewusster Körpersprache entfal-  
ten Botschaften ihre volle Wirkung.



*Albert Mehrabian*  
*Psychologie-Professor*  
*an der UCLA*



## EXTRA-TIPPS

VON TOP-SPEAKERN ADRIAN LANG,  
JUDITH WERNLI & ANDY KOCH



### So machst du deine Keynote unvergesslich

Setze dir für deine nächste Rede EIN Ziel  
und baue deine ganze Story darum herum.

#### Story first

Eine Keynote braucht  
eine klare Kernbot-  
schaft, alles andere  
ist Beiwerk.

#### Netzwerke einbauen

Nutze jede Bühne, um  
Beziehungen zu knüp-  
fen. Dein Auftritt wirkt  
über die Rede hinaus.

#### Mut zur Einfachheit

Weniger Folien, mehr  
Wirkung durch  
Stimme, Blickkontakt  
und Haltung.



### So stärkst du deine Bühnenpräsenz

Probiere beim nächsten Auftritt eine kleine Interaktion aus  
und beobachte, wie das Publikum reagiert.

#### Selbstbewusstsein üben

Stimme, Haltung und  
Präsenz entscheiden  
oft mehr als die  
Inhalte.

#### Gelassen bleiben

Störungen, Technik-  
pannen oder Zwi-  
schenrufe. Nimm  
sie souverän auf, das  
macht dich  
sympathisch.

#### Dialog statt Monolog

Baue Fragen, kleine  
Interaktionen oder  
Reaktionen ins Spea-  
king ein, so bleibt das  
Publikum wach.

## EXTRA-TIPPS

VON TOP-SPEAKERN ADRIAN LANG,  
JUDITH WERNLI & ANDY KOCH



### So begeisterst du dein Publikum nachhaltig

Überlege dir: Welche Botschaft soll dein Publikum noch eine Woche später erinnern?

#### Humor öffnet Türen

Ein Lacher am Anfang entspannt das Publikum und dich selbst.

#### Konkrete Take-aways

Jede Rede sollte 1 – 2 Tipps enthalten, die sofort umsetzbar sind.

#### Nachhaltigkeit sichern

Sorge dafür, dass die Menschen auch nach Tagen noch deine Botschaft im Kopf haben (z. B. durch einprägsame Bilder oder einfache Modelle).

## CHECKLISTE FÜR DEINE NÄCHSTE KEYNOTE



- Formuliere eine klare Kernbotschaft.
- Baue deine Storyline mit Anfang, Höhepunkt und Schluss.
- Aktiviere dein Publikum durch Humor oder Interaktion.
- Achte bewusst auf Stimme, Haltung und Blickkontakt.
- Nutze Folien nur sparsam und unterstützend.
- Schliesse mit einer klaren Handlungsaufforderung ab.

## 1. Themenfindung

**Interessengebiete:** Wähle ein Thema, das dich selbst begeistert und das du gut kennst.

**Publikum:** Berücksichtige das Publikum, für das du sprichst. Was interessiert sie? Welche Themen sind für sie relevant?

**Veranstaltungsziel:** Überlege, welches Ziel die Veranstaltung verfolgt und wie deine Keynote dazu beitragen kann.

## 2. Kernbotschaft definieren

**Was ist das Wichtigste, das du vermitteln möchtest?** Formuliere eine klare und prägnante Kernbotschaft.

**Welchen Nutzen hat das Publikum von deiner Keynote?** Was werden sie danach besser verstehen oder tun?

**Was ist dein «Wow-Effekt»?** Was macht deine Keynote einzigartig und unvergesslich?

## 3. Ideen sammeln & strukturieren

**Stories und Anekdoten:** Entwickle Geschichten, die deine Kernbotschaft veranschaulichen und das Publikum fesseln.

**Analysen und Daten:** Verwende Zahlen, Statistiken und Beispiele, um deine Argumente zu untermauern.

**Visuelle Elemente:** Plane die Verwendung von Bildern, Grafiken und Videos, um deine Keynote lebendig zu gestalten.

## 4. Inhaltliche Gestaltung

**Einleitung:** Wecke das Interesse des Publikums und gib einen Überblick über deine Keynote.

**Hauptteil:** Vermittle deine Kernbotschaft und unterstütze sie mit Beispielen und Analysen.

**Schluss:** Fasse die wichtigsten Punkte zusammen und hinterlasse einen bleibenden Eindruck.

## 5. Präsentation & Performance

**Authentizität:** Sei du selbst und lass deine Persönlichkeit durchscheinen.

**Körpersprache:** Verwende eine positive und selbstbewusste Körpersprache.

**Humor:** Wenn möglich, integriere Humor, um das Publikum zu unterhalten und zu begeistern.

# BEISPIELE FÜR KEYNOTE-THEMEN

- DIE ZUKUNFT DER TECHNOLOGIE
- DIE BEDEUTUNG VON NACHHALTIGKEIT
- DIE VERÄNDERUNG DER ARBEITSWELT
- DIE KRAFT DER KREATIVITÄT
- DIE BEDEUTUNG VON EMOTIONEN IN DER FÜHRUNG

Indem du diese Schritte befolgst und deine Keynote auf das Publikum zugeschnitten ist, kannst du eine inspirierende und unvergessliche Erfahrung für sie schaffen.



**business**  
**//schmiede**

**Business Schmiede Schweiz AG**

Kornfeldstrasse 2  
6210 Sursee

041 925 79 51

[info@business-schmiede.ch](mailto:info@business-schmiede.ch)